

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	89420
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8018</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-Ohe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>623</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	17.10.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	336,05
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

**Gesetzlicher Schutz**    kein gesetzl. Schutz    **kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Querverlaufender, diagonalverlaufender Graben mit leicht gewundenem Verlauf, der vermutlich auf ein ehemaliges, natürliches Gewässer zurückgeht. Heute mit unterhaltenem, tief eingeschnittenem Graben mit Wasserfläche ca. 0,7 bis 1 m unter dem benachbarten Gelände, die etwa 1,50 m, örtlich auch bis 2 m breit ist und von Wasserlinsen vollständig eingenommen wird. Der Wasserstand ist jüngerer Zeit um 20 bis 30 cm gefallen, die Böschungen sind sehr steil geneigt. Auf der Südseite grenzt Grünland relativ direkt an den Graben, auf der Nordseite ist ein Gehölzsaum vorhanden, der etwas heterogen aufgebaut ist, von Erlen dominiert wird, aber von Stieleichen, Grauweiden, auch Brombeeren und Weißdorn durchsetzt ist. Der Graben ist dennoch wegen der steilen Böschungen und einem teils vorhandenem Röhrichtbestand im Ufer recht kräftig beschattet, submerse Vegetation ist nicht erkennbar. Das Wasser ist klar, aber nur um 20 cm tief. Die nördliche Böschung ist relativ strukturreich, örtlich etwas walddtypisch bewachsen, die Bäume erreichen aber nur Höhen um maximal 10 m, Altbäume fehlen größtenteils.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	ga	Erlen-Typ (ga)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Südlich der Straße Kiebitzdeich		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Acker und Grünland		
<b>Rechtswert (X)</b>	580698	<b>Hochwert (Y)</b>	5919887
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Neuengamme (606)	<b>Gemarkung</b>	Neuengamme (610)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

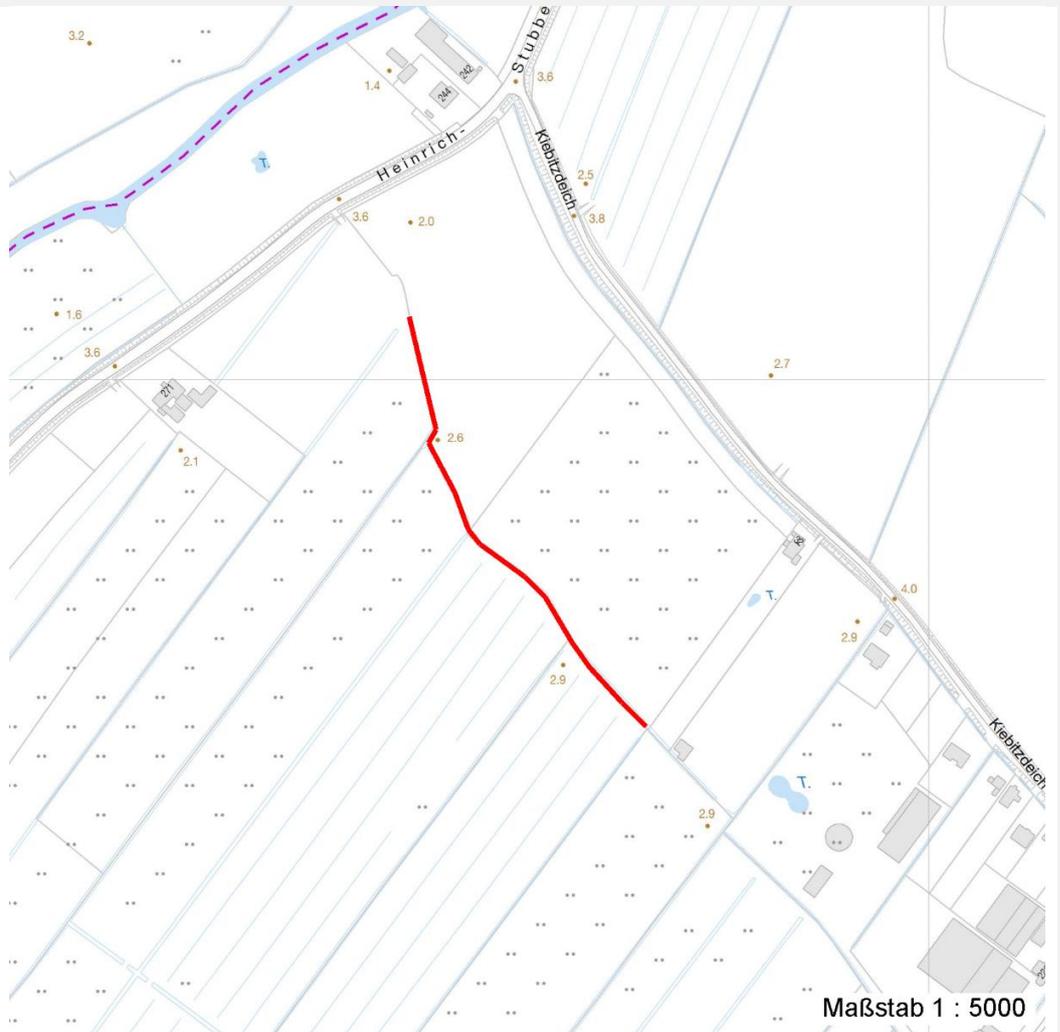
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	89420
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8018</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-Ohe
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>623</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	17.10.2014
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	336,05
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Räumliche Lage

### Karte



## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
40112	0	8018_623_171014_1.JPG	
40113	0	8018_623_171014_2.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Deutliche Entwässerung des Gebietes durch einen weit eingeschnittenen, steil wandigen Graben, relativ artenarme Biozönose im Gewässer durch häufig angrenzende Intensivnutzungen.
Wertgesichtspunkte	Dauerhafte Wasserführung, in gewissem Umfang als Laichgewässer für Amphibien geeignet. Die Gehölzsäume gliedern die Landschaft und können als Brutvogel habitat und als Insekten-Lebensraum dienen, die Gewässerstruktur an

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	89420
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8018</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-Ohe
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>623</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Kartierung</b>	17.10.2014
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	336,05
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	sich ist vermutlich auch natur- und kulturhistorisch bedeutsam als Vernetzungsstruktur. Die Gehölzreihe sollte weiterhin der Sukzession überlassen werden, sie dient als Vernetzungsstruktur und zur Landschaftsgliederung; der Graben sollte nicht unterhalten werden
Größe	
Breite	5.00 m

## Foto

**Fotodatei** 8018\_623\_171014\_1.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 8018\_623\_171014\_2.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FGR
- <b>Zusatz</b>	Erlen-Typ (ga)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	89420
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8018</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-Ohe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>623</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	17.10.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	336,05
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
Zusätze - Btyp	ga - Erlen-Typ
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	3
Anz. Überschwemmungsz.	5
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	0
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 19 - Artemisiaetia (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 48 - Quercu-Fagetea (Reichere Laubwälder und Gebüsche)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	sehr naß	9,4
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,4
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,5
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,9
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	3,4
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		3
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		5

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		-	-													
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w		-	-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-	-													
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-	-													
Carex riparia (Ufer-Segge)	7	w		-	-													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w		-	-													
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z		-	-													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-	-													
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w		-	-													
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-	-													
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w		-	-													
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-													

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	89420
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8018</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-Ohe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>623</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	17.10.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	336,05
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Lemna gibba (Bucklige Wasserlinse)	7	z		-	-													
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-	-													
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	w		-	-												V	
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-													
Phragmites australis (Schilf)	7	z		-	-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-	-													
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-	-													
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-	-													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-													
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w		-	-													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>1</b>					
<b>Anzahl Arten</b>													<b>25</b>					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland